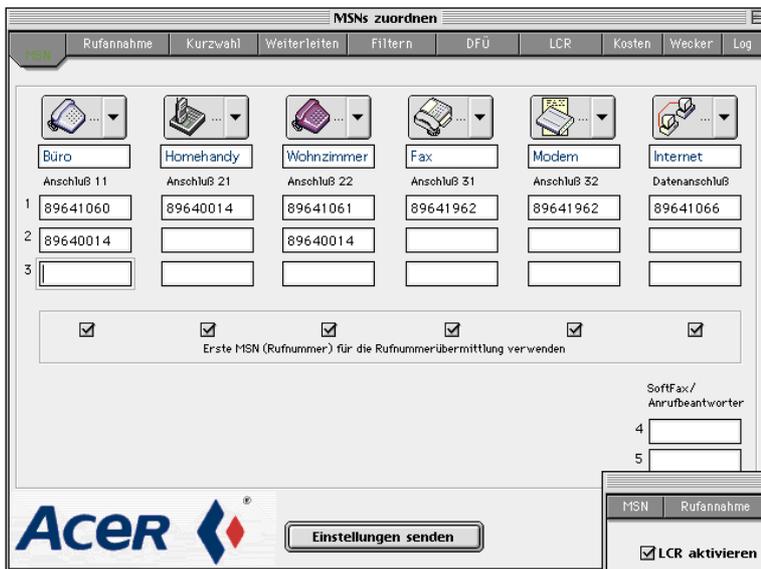


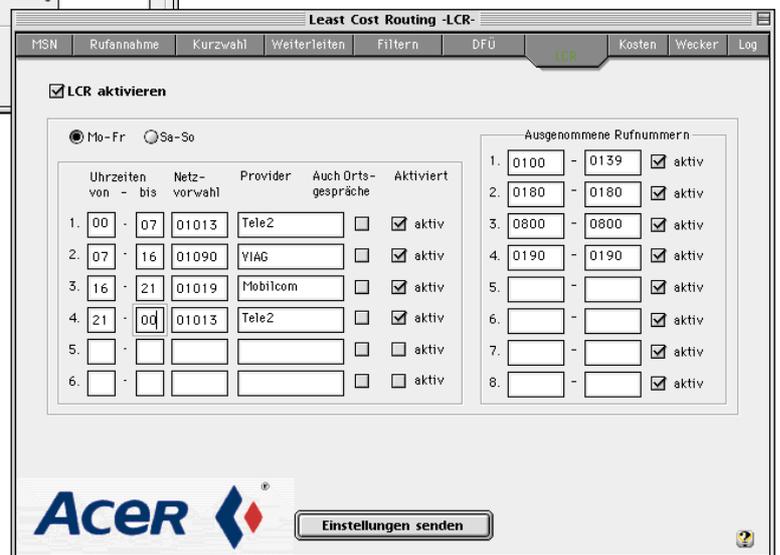
ISDN ohne Schikanen



Viele und nützliche Konfigurationsmöglichkeiten bieten die ISDN-Anlagen T40 und T50, das Dienstprogramm stellt eine willkommene Hilfe dar. Damit vergibt der Nutzer bequem und übersichtlich die Nummern an die einzelnen Anschlüsse, programmiert die Kurzwahlen und richtet die LCR-Funktion zum Gebührensparen ein.



Eine ISDN-Anlage mit Display und Anschluß für den Mac? Gibt es schon ... Mit bis zu fünf analogen Ports, Kanalbündelung zum schnellen Surfen und Least-cost-Router zum Gebührensparen? Das ist neu! Gleich mit zwei Telekommunikationsanlagen bringt Acer Bewegung in den ISDN-Markt: Die T40 und die T50 bieten viel Komfort und beeindruckenden Funktionsumfang, ISDN-Neukunden kommen bereits ab 250 Mark in den Genuß intelligenter Telekommunikation. An den Vorgänger T30 erinnern nur noch die nüchternen Namen: Die T50 besitzt fünf analoge Ausgänge zum Anschluß von Telefonen, Faxgerät, Modem oder Anrufbeantworter, die T40 deren drei. Beide bieten Datenverbindung ins digitale Netz – sogar mit Kanalbündelung – und informieren auf einem alphanumerischen Display über Rufnummern, Gebühren und den Verbindungsstatus.



Trickreiche Technik. Aus Kostengründen verzichten T40 und T50 auf einen internen So-Bus, so daß ISDN-Telefone nicht direkt mit der Anlage kommunizieren können. Dafür liefert das eingebaute Display den Komfort, den man sonst nur von teuren ISDN-Telefonen kennt. Günstig hat Acer auch bei den a/b-Wandlern für den Betrieb analoger Endgeräte gedacht: Bei der T40 mit drei Anschlüssen teilen sich zwei einen Wandler, die T50 bedient vier ihrer Anschlüsse mit zwei Wandlern. Dort ist nur jeweils ein Telefon zur Zeit benutzbar, das zweite muß warten. Bei etwas intelligenter Verteilung aber ist dies nur ein marginales Handicap: Fax und Faxmodem brauchen selten gleichzeitig die Leitung, und ins Internet geht es über ISDN direkt.

Einstecken und loslegen. Die Installation der T40 und der T50 gestaltet sich denkbar einfach – nicht zuletzt dank des

Acer hat zwei ISDN-Anlagen auf den Markt gebracht, die neben **viel Telefonkomfort** auch dem Mac eine **High-Speed-Auffahrt auf die Datenautobahn** bieten – und dies überraschend günstig. Ole Meiners ging auf Testfahrt.

umfangreichen Manuals, in dessen zahlreichen Anwendungsbeispielen sich auch ISDN-Neulinge wiederfinden können. Die aufgeräumte Konfigurationssoftware tut ein übriges, um die Feineinstellungen schnell zu bewerkstelligen.

An der Rückseite der Anlage sind die RJ11-Buchsen in die mitgelieferten TAE-Adapter zu stecken, Telefon dran – fertig. Ähnlich einfach ist die Herstellung der Verbindung zum Mac: Das mitgelieferte serielle Kabel findet Anschluß am Drucker- oder am Modempport. Die weitere Konfiguration ist abhängig von den Bedürfnissen des Anwenders und findet in der mitgelieferten Software statt.

Komfortabel konfigurieren. Die Konfigurationssoftware „Global Communication Office“ offenbart die Leistungsfähigkeit der Anlagen. Das Programm kann bis zu zehn Rufnummern verwalten (MSN, Multiple Subscriber Numbers

oder auch „Teilnehmer-Mehrfach-Nummern“), und einem Gerät lassen sich mehrere MSN zuweisen: Bei geschäftlichen Anrufen klingeln so die Telefone im Büro und in der Teeküche, nicht aber im Wohnbereich. Darüber hinaus kann der Anwender für die angeschlossenen Geräte – auch unabhängig voneinander – je zehn Kurzwahlen definieren. Auch ältere Telefone kommen so in den Genuß eines „Telefonbuchs“, selbst wenn sie keinen eigenen Speicher besitzen. Sämtliche Einstellungen sind rasch erledigt, uns beschäftigte das Einstellen von MSN und Kurzwahlliste sowie die nachfolgende Konfiguration eines Onlinedienstes etwa eine halbe Stunde lang.

Schnell senden. Die Datenübertragung zu anderen ISDN-Teilnehmern ist leicht zu bewerkstelligen: Entweder nutzt der Anwender Global Communication Office, oder er setzt zur Leo-kompatiblen Übertragung das (noch) mitgelieferte Kaanu ZL von TKR ein. Damit bieten sich T40 und T50 auch für Kreative an, die sich vor der Anschaffung kostspieliger ISDN-Karten von Hermstedt gedrückt haben – die Übertragung etwa von Layoutdaten zum Belichter via ISDN ist schnell erledigt.

„Geld sparen mit ISDN.“ Diese Werbeschaft der Telekom erweist sich mit den Acer-Anlagen als für den Kunden erfreulicher Bumerang, da sie über eine Least-cost-Routing-Funktion (LCR) verfügen, die den jeweils günstigsten Anbieter für Ferngespräche auswählt. Abhängig von Uhrzeit und Wochentag setzen die Geräte die Vorwahl des gewünschten Providers automatisch vor die Rufnummer – Preselection hausgemacht. Zudem lassen sich die Gebühren für alle Anschlüsse getrennt auswerten.

Nachgelegt. Acers Ingenieure haben sich einiges einfallen lassen, um leistungsstarke, aber günstige Anlagen auf den Markt zu bringen. Dabei haben sie vor lauter Feinarbeit übersehen, eine fast selbstverständliche Funktion zu dokumentieren: das Verbinden eines externen Anrufs an eine Nebenstelle. Erst durch unsere Nachfrage ist Acer dies aufgefallen; auf deren Webserver liegen inzwischen ein Firmware-Update sowie ein Read-me, das die Prozedur beschreibt: Die Tastenfolge „R * 21 R“ und Auflegen binnen drei Sekunden verbindet den externen Anrufer mit der Nebenstelle an Port 21. Durch dieses Versehen hätte Acer fast die Höchstwertung verpaßt ... ■

	T40	T50
Hersteller	Acer	
Info	Tel. 08 00/2 24 49 99, www.acer.de; TKR, Tel. 04 31/3 01 73 00, www.tkr.de	
TK-Anlage		
analoge Ports	3	5
a/b-Wandler	2	3
MSN	10	10
Anklopfen, Makeln, 3er-Konferenz	via Vermittlungsstelle	
Anrufweiterleitung	via Vermittlungsstelle, teilweise intern	
Rufnummernanzeige	Display und Clip-fähige analoge Telefone	
weitere Merkmale	LCR, Kostenübersicht, Kurzwahl, Anruffilter, Interngespräche, Weckruf	
ISDN-Adapter		
maximale Geschwindigkeit	128 kBit/sec	128 kBit/sec
Protokolle	PPP, Multi-PPP, V.110, V.120, X.75 SLP/MLP, HDLC	
Software	Global Communication Office, Kaanu ZL, Onlinedienste-Zugangssoftware	
Preis	450 Mark; mit ISDN-Auftrag 250 Mark	500 Mark; mit ISDN-Auftrag 300 Mark
Wertung		



Weihnachts-Basar: ISDN-Anlagen zum Sonderpreis*

Leseraktion

Angebot gültig bis 31.1.1999



Acer T40 und T50 – das sind die Features:

- 2-Kanal-ISDN-Anlage mit drei (T40) oder fünf (T50) analogen Anschlüssen
- aktiver ISDN-Adapter mit 128 kBit/sec
- Display mit Rufnummern-, Gebühren- und Statusanzeige
- integrierter Least-Cost-Router zum Gebührensparen
- inkl. Kaanu ZL zum Leo-kompatiblen Datentransfer

* bei gleichzeitigem Auftrag für einen ISDN-Anschluß.

Unverbindliche Preisempfehlung zuzüglich Versandkosten; solange der Vorrat reicht. Die Versandkosten betragen: → in D, A und CH pro Bestellung 6,90 Mark/bei Nachnahme 10 Mark → in anderen Ländern je Bestellung 12 Mark (Zahlung nur mit Kreditkarte – Nachnahme nicht möglich)

Das Mac MAGAZIN macht Ihnen die Kommunikation leichter! In Kooperation mit Acer und TKR bieten wir Ihnen Acers ISDN-Anlagen T40 und T50 zu einem Preis, der sogar dem Weihnachtsmann imponiert.

Ich bestelle

..... Acer ISDN T40 Mac Edition für 248 Mark*

..... Acer ISDN T50 Mac Edition für 298 Mark*

und beauftrage gleichzeitig TKR mit der Bereitstellung eines ISDN-Anschlusses.

Den ausgefüllten Auftrag habe ich beigelegt.

Das Auftragsformular und die -bedingungen finden Sie auf unserer CD im Ordner „Magazin“ unter „ISDN“.

Ich bestelle

..... Acer ISDN T40 Mac Edition für 448 Mark

..... Acer ISDN T50 Mac Edition für 498 Mark

denn ich habe bereits einen ISDN-Anschluß.

Schicken Sie den ausgefüllten Coupon wahlweise

→ per Post an

Mac MAGAZIN
Stichwort „ISDN“
Leverkusenstr. 54
22761 Hamburg
oder

→ per Fax rund um die Uhr unter 0 40/85 18 35 47

Gewünschte Zahlungsweise bitte ankreuzen

Ich zahle per Nachnahme (nur D, A, CH)

Ich zahle bequem und bargeldlos per Kreditkarte

Bitte 16stellige Kreditkarten-Nr. eintragen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

American Express

Eurocard

gültig bis

--	--	--	--

Kunden-Nr.

--	--	--	--	--	--

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Firma
Vorname/Name
Straße /Hausnummer
PLZ/Ort
Telefon/Fax/E-Mail
Datum/Unterschrift

Ich bin an weiteren telefonischen oder schriftlichen Informationen des MACUP Verlags interessiert (ggf. streichen).